

Freude herrscht beim OCS

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2018)**

Heft 108

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Freude herrscht beim OCS

Text: Eliane Huber

Fotos: Anna Laich-Baer und Eliane Huber

Endlich war es am 25. August soweit! Der Oldtimer Club Saurer durfte zwei neue, top gepflegte Oldtimer-Feuerwehrautos empfangen. Es handelt sich dabei um das Fahrzeug Saurer 4B Feuerwehr Autospritze (Jahrgang 1929), liebevoll «Grosle» genannt und den Saurer 4BL Feuerwehr Autodrehleiter (Jahrgang 1928) alias ADL 28. Die beiden Fahrzeuge wurden dem OCS vom grosszügigen Feuerwehrverein Pikett Glattal geschenkt.

Am besagten 25. August war alles angeordnet für die feierliche Übergabe. Die Donatoren von «Pikett Glattal» sind zu 30igst unter der Leitung von Kurt Stähli und Hansueli Lässer nach Arbon gereist. Auch zahlreiche freiwillige Mitarbeiter des OCS fanden sich für die Feierlichkeiten im DEPOT beim Presswerk ein. Vor dem Haupteingang des DEPOT standen unsere ehrwürdigen Feuerwehrautos «Tigerberg» und «Peterli» (auch einst vom Pikett Glattal übernommen!) mit den beiden Neuzugängen und einem modernen Löschfahrzeug der Feuerwehr Arbon in einer Reihe – bereit um bestaunt zu werden. Währenddessen schenkten Timo und Luca (der OCS-



Luca und Timo im Einsatz

Nachwuchs) fleissig Apéro-Getränke aus und sorgten für das Wohl aller Gäste. Kurz vor 11.00 Uhr ergriff der Präsident Ruedi Baer das Wort um den geplanten Ehrencorso auf die Strasse zu schicken.

entsprechend dem Jahrgang der «ADL 28». Gerne hätte man auch ein Einfrankenstück von 1929 aufgetrieben, zu Ehren der «Grosle», doch im Jahr 1929 wurden keine solche produziert!



Armin Kneubühler gibt letzte Sicherheitsanweisungen für den Ehrencorso

Einige glückliche Gäste durften mit den vier Fahrzeugen eine Runde durch Arbon drehen. Als die Feuerwehrautos anschliessend wieder in Reih und Glied vor dem DEPOT standen, begann die eigentliche Übergabe. Ruedi Baer positionierte sich dazu auf dem Trittbrett der «Grosle». Er richtete den Dank sowohl an die gesamte Glattaler Crew, als auch an ihre Präsidentin Manuela Hobi und den ehemaligen, langjährigen Präsidenten Renato Carlo Müller. Die beiden grosszügigen Geschenke der Pikett Glattal wurden mit je einem symbolischen Franken beglichen. Bezahlt wurde nicht mit einem simplen Fränkler, sondern mit Einfrankenstücke von 1928 –

Nach dem finanziellen Geschäft wurde der Übergabevertrag von unserem Präsidenten und dem Glattaler Kommandanten Kurt Stähli unterzeichnet. Ruedi Baer wartete, zur Überraschung aller, mit einem Geschenk auf! Unser Feuerwehrauto «Peterli» diente als Vorlage für die jetzige Sonderaktion der Firma Läcklerli Huus (ähnlich dem Postautomodell vom Jahr 2014) – gebaut durch die Firma Andreas Kopp AG. Die Blechbüchse wird vom Läcklerli Huus selbstverständlich mit Läcklerliinhalt verkauft und vertrieben. Doch vorab wurden drei Prototypen gebaut, einen davon hatte unser Präsident Ruedi bereits erhalten. Zu diesem feierlichen Anlass wollte er ihn aber gleich an



Los gehts!

die Präsidentin der Pikett Glattal, Manuela Hobi, weiterreichen. Passenderweise ausgestattet mit einem Brandlöscherbier der Brauerei Locher AG, Appenzell!

Die Zürcher Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner ergriff anschliessend das Wort. Ihre ganze Familie sei seit vielen Jahren mit dem Pikett Glattal verbunden, auch für sie deshalb ein wichtiger Moment um die zwei schönen Oldtimer zu verabschieden und ein paar Worte an alle zu richten. Für uns eine grosse Ehre! Spontan und ebenso ehrenvoll waren die anschliessende Rede von Martin Klöti. Der St. Galler Regierungsrat und Stiftungsratspräsident der Saurer 150-Jahre Jubiläumsstiftung überzeugte einmal mehr mit seiner frischen Leichtigkeit, wie wichtig die gute Zusammenarbeit zwischen Stiftung und Verein ist. Sein grösstes Lob sei in diesem Falle unserem OCS Präsidenten Ruedi Baer zuzuschreiben!

Nach dem aufregenden Morgen wurden die geladenen Gäste zum Mittagessen in die Kantine BKW2 (gleich vis à vis vom DEPOT) zu Sabine Bosshart geladen. Bestens gepflegt wurden der offizielle Teil der Feierlichkeiten damit abgeschlossen. Aber noch nicht alle hatten Feierabend. Denn die Glattaler wünschten eine Führung durchs Saurer Museum am See –

sehr zu unserer Freude. Unsere freiwilligen Mitglieder liessen sich nicht zweimal bitten und bezogen bei der Führung (die Textiler und Fahrzeugler) ihre Position vor Maschinen und Fahrzeugen um in gewohnter Manier unser Museum von seiner besten Seite zu präsentieren.

Der Feuerwehrverein Pikett Glattal wird uns im Herbst nochmals besuchen kommen um unseren Mitarbeitern und dem Filmteam Wissensradar die beiden Fahrzeuge detailliert zu erklären.

Es war einmal mehr ein durch und durch gelungener Anlass des OCS!



Eine zum Anlass passende Kombination: Blech-Peterli vom Lækkerli Huus mit Brandlöscher der Brauerei Locher AG

Unser Organisationsteam des Museums hat bereits vor der Übergabe viel Denkarbeit geleistet um den beiden Neuzugängen zwei Parklücken im Museum zu schaffen. Nach unzähligen Manövern stehen die beiden neuen Schmuckstücke nun im Museum und sind ab sofort im Saurer Museum am See zu bestaunen.



Renato Carlo Müller, Manuela Hobi, Ruedi Baer, Kurt Stähli und Hansueli Lässer



ADL 28

- Saurer 4BL, Jahrgang 1928
- Feuerwehr Autodrehleiter
- 3 + 4 Plätze
- Leergewicht 8'000kg
- Magirus-K26-Leiteraufbau, 28m
- Motor: Saurer BLD
- 6 Zyl. Benzinmotor
- 8'700ccm, ersetzt durch C1T, 6 Zyl.
- 58 km/h
- Einsatz im Pikett Glattal: 1953–1962

Oldtimer Club Saurer OCS
Arbon, den 25. August 2018

«Grosle»

- Saurer 4B, Jahrgang 1929
- Feuerwehr Autospritze
- 2 + 8 Plätze
- Leergewicht 6'400kg
- Motor: Saurer 4BL
- 6 Zyl. Benzinmotor
- 8'553ccm
- 58 km/h
- Einsatz im Pikett Glattal:
21.01.1930 – 30.09.1967

Oldtimer Club Saurer OCS
Arbon, den 25. August 2018



Armin Kneubühler mit den Ehrengästen Dr. Silvia Steiner, Urs Bärtschiger und Martin Klöti, sowie dem Glattaler-Hoffilmer Paul Berner auf der Grosle